

Der Drachentöter

Schau dich an du toller Drachentöter.
Des Waldesboden brutaler Erröter.
Wie konntest du es nur wagen!
Kannst du mir es sagen?
Er war groß und stark.
Ehrwürdig bis auf´s Mark.
Und du hast ihn nieder gestreckt!
Er ist ganz qualvoll verreckt!
Du lächelst mich feiste an?
Fragst mich, wie glaubst du nur dran?
War es ein Mythos zu meinem Schaden?
Machte er lahm meinen Geist, meine Waden?
Nein! Dies alles tat er nicht!
Siehst du jetzt die Träne in meinem Gesicht.
Die hast du erzeugt und nicht er!
Dein Mord macht meine Seele schwer.
Ich weiß, er wahr nicht real.
Doch ist die Wahrheit so fatal?
Die Lüge war zu meinem Nutzen,
Doch musstest du sie stützen.
Jetzt habe ich hier nichts mehr.
Die Seele ist mir nur noch schwer.

© **PeKedilly 2011**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)